



Kai Degenhardt – Tour 2015

Politische Lieder, Montagetechnik und „eigener Sound“

Ich zähle meine Musik zu dem Genre, das die Anglo-Amerikaner „Singer-Song-writer“ nennen und das bei uns unter „Liedermacherei“ läuft. Natürlich mache ich politische Lieder – was auch sonst. Ich schreibe und singe ja von mir und Gott und der Welt und wie das alles zusammenhängt. Im landläufigen TV-Talk-Sinne aber ist meine Musik absolut unpolitisch: Weder die Mütterrente noch die Autobahnmaut werden von mir auch nur im Ansatz textlich oder musikalisch behandelt.

Ich bediene mich aus dem musikalischen Material der zeitgenössischen U-Musik; von Folk bis „Beats & Clongs“. Die verschiedenen Stilrichtungen benutze ich dabei für meine Zwecke. Das verdeutliche ich, indem ich ihnen ihre musikalischen Sättigungsbeilagen entziehe. Der dabei mitunter entstehende musikalische Verfremdungseffekt gefällt mir. Auf der Bühne benutze ich außerdem hier und da einen „Loop-Recorder“, mit dem ich kleinere musikalische Phrasen sample, übereinander schichte und als Live-Playback benutze. Zusammen nenne ich das mal: meinen Sound.

Geboren 1964, wurde ich in den Siebzigern und frühen Achtzigern entscheidend musikalisch sozialisiert, bin also mit Folk, Rock, Punk, Wave, Reggae usw. groß geworden, aber auch mit den Liedern meines Vaters Franz Josef Degenhardt sowie dem kulturellen Umfeld der linken und linksradikalen Szenen dieser Jahre.

Mit meinem im Jahr 2011 gestorbenen Vater arbeitete ich auch viele Jahre als Arrangeur und Gitarrist zusammen und habe von 1987 an auf sämtlichen seiner Alben und diversen Tourneen mitgewirkt.

Seit 1997 habe ich fünf eigene Alben veröffentlicht. Das letzte, „Näher als sie scheinen“, erschien im Frühjahr 2012. Die Jury der Liederbestenliste wählte es zur CD des Monats Mai, die der Vereinigung Preis der deutschen Schallplattenkritik wertete es, wie auch schon das Vorgängeralbum „Weiter draußen“, als eine der künstlerisch herausragenden Neuveröffentlichungen des Tonträgermarktes und zeichnete es durch Aufnahme in die Bestenliste aus.

Auf meinen Konzerten präsentiere ich aber nicht nur die aktuelle CD, sondern spiele auch ein paar neue und ältere sowie, je nach Lust, zwei, drei oder mehr Lieder aus dem Werk meines Vaters.

„...Kai Degenhardt ist einer der wenigen Liedermacher seiner Generation, der sowohl mit einer klaren politischen Position als auch mit musikalischen Ideen aufwarten kann.“ (Jazzthetik)

weitere Infos: www.kai-degenhardt.de

Kai Degenhardt – Tour 2015

Politische Lieder

Montagetechnik

und „eigener Sound“

Samstag

09.05.2015

19:30 Uhr

Eintritt 10 €



die vita-mine · verlag, galerie & lesebühne · karl-marx-str. 6
vorverkauf unter: info@vitamine-verlag.de · 0171 80 49 411